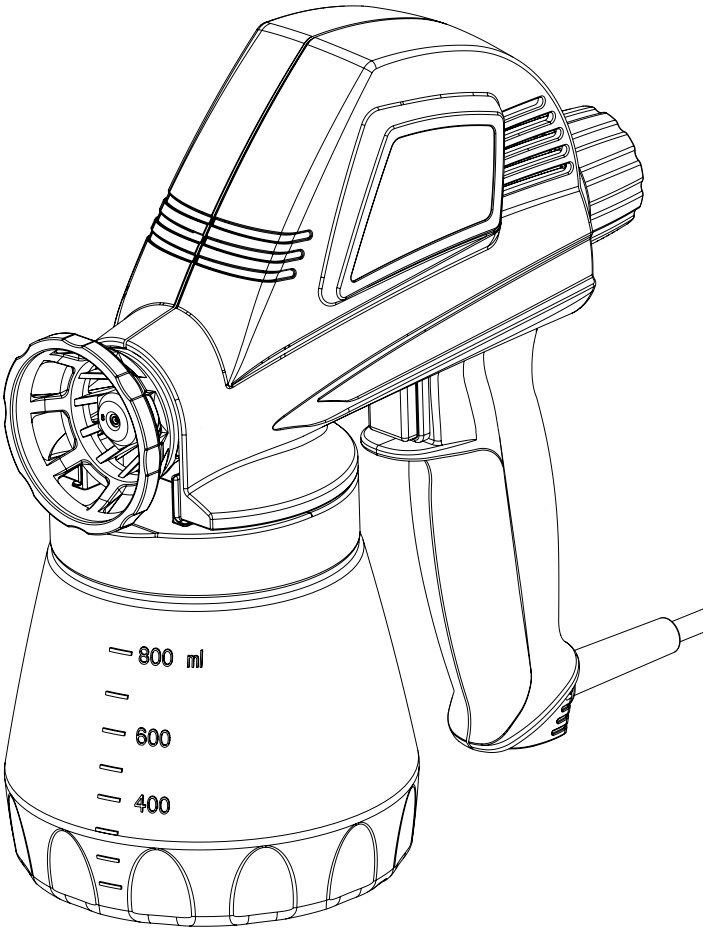
Originalbetriebsanleitung



W 180 P

D/GB/F/NL

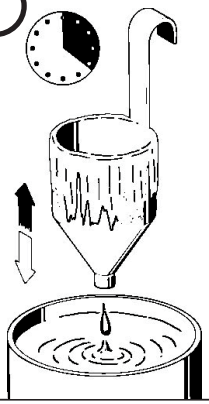
2 Jahre Garantie

2 years WARRANTY

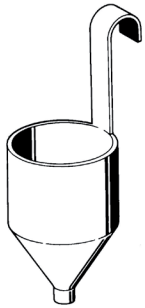
2 ans de GARANTIE

2 jaar GARANTIE

1

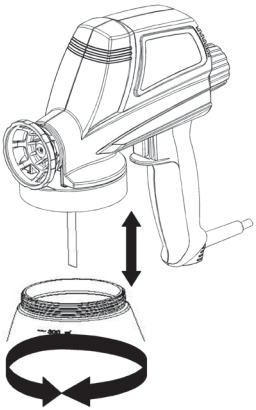


0209058

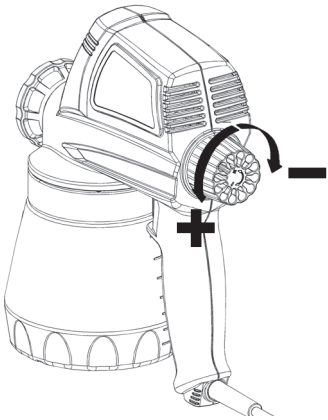


0050342

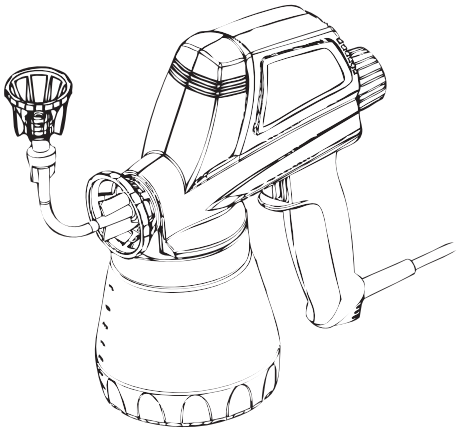
2



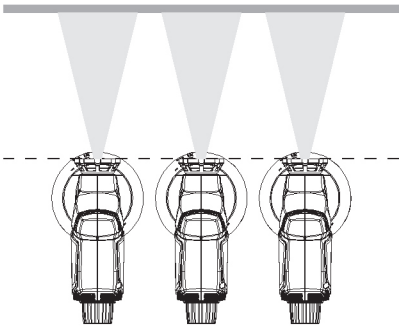
3



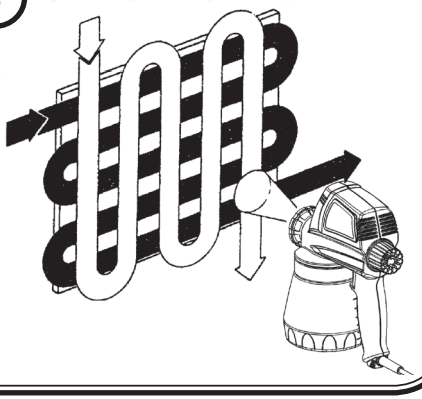
4



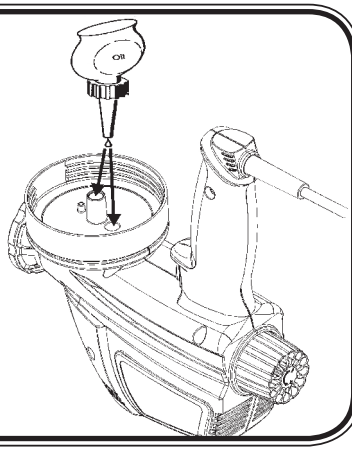
5



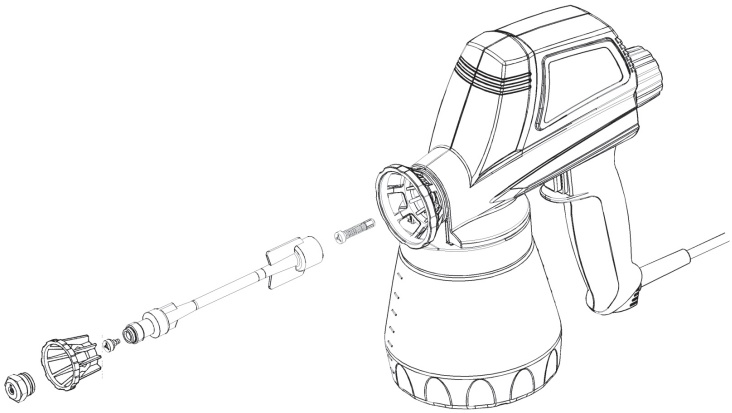
6

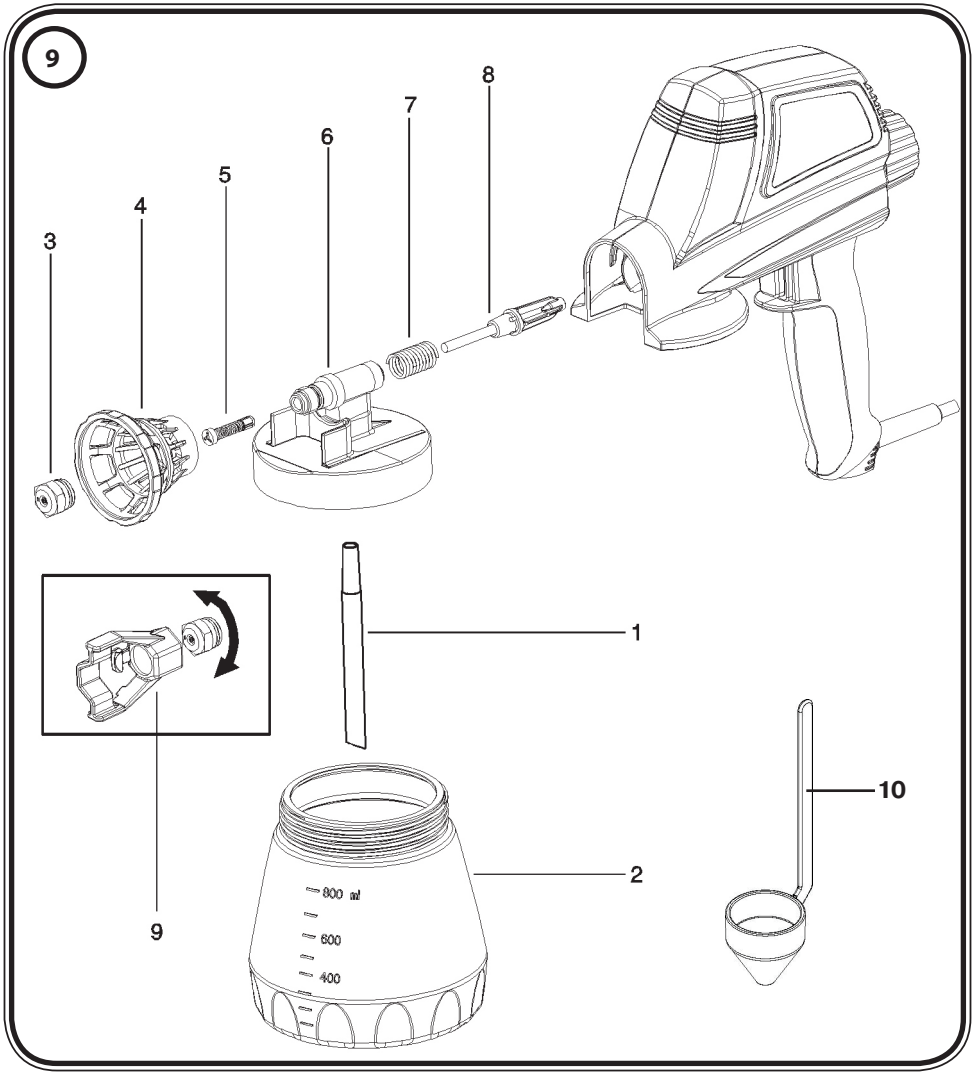


7



8





D . . . . . 1 - 9
GB . . . . . 10 - 18
F . . . . . 19 - 27
NL . . . . . 28 - 36
+ + ... 38

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihrer WAGNER Spritzpistole.

Sie haben ein Markengerät erworben, das für eine reibungslose Funktion einer sorgfältigen Reinigung und Pflege bedarf. **Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung genau durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf.**

Allgemeine Sicherheitshinweise

Achtung!

Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. *Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).*

1. Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

2. Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

f) Wenn der Betrieb des Gerätes in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters verhindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3. Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen. *Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. *Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.*

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw.entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

a) Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

b) Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Sicherheitshinweise für Spritzpistolen

Achtung! Injektionsgefahr
Spritzmaterial tritt mit hohem Druck aus der Düse aus.
Sprühstrahl nicht auf Menschen oder Tiere richten.

- Die Spritzpistolen dürfen nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden.
- Die Spritzpistolen dürfen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.
- In Betriebsstätten, die unter die Explosionsschutz-Verordnung fallen, dürfen die Spritzpistolen nicht benutzt werden.
- Um Explosionsgefahr bei Spritzarbeiten zu vermeiden, muss für eine gute natürliche oder künstliche Lüftung gesorgt werden.

- Beim Spritzen dürfen in der Umgebung keine Zündquellen vorhanden sein, wie z. B. offenes Feuer, Rauchen von Zigaretten, Funken, glühende Drähte und heisse Oberflächen.
- Vor allen Arbeiten an der Spritzpistole den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Achten Sie auf die Gefahren die von dem versprühten Stoff ausgehen können und beachten Sie ebenfalls die Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise.
- Versprühen Sie keinerlei Stoffe von denen Sie die Gefährlichkeit nicht kennen.
- Tragen Sie einen Atem- sowie Gehörschutz.

Mit original WAGNER Zubehör und Ersatzteilen haben Sie die Gewähr, dass alle Sicherheitsvorschriften erfüllt sind.

Technische Daten			
Max. Fördermenge:	270 g/min	Behälterinhalt:	800 ml
Max. Viskosität:	(Auslaufzeit) 80 sec.	Doppelisolation:	⧈
Max. Druckspitzen:	150 bar	Pumpe:	austauschbar
Spannung:	230 V, 50 hz	Pumpenzylinder:	Spezialstahl
Leistungsaufnahme:	110 W	Kolben:	hartverchromter Spezialstahl Ø 5 mm
Rundstrahldüse:	0,8 mm	Gewicht:	1,5 kg
Schalldruckpegel:* Unsicherheit K:	86 dB(A) 4 dB	Schalldruckleistung:* Unsicherheit K:	99 dB(A) 4 dB
Schwingungspegel:* Unsicherheit K:	10,5 m/s^2 1,5 m/s^2		

* Gemessen nach EN 60745-1

Zu verarbeitende Materialien:

Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke, Acryl-Lackfarben, wasserverdünnbare Lacke, Lasuren, Polituren, Holzschutzmittel, Desinfektionsmittel, Pflanzenschutzmittel, Imprägniermittel, sowie Öle und andere wässrige Flüssigkeiten.

Folgende Spritzmittel sind zur Verarbeitung nicht geeignet:

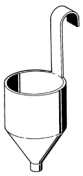
Dispersions- und Latexfarben, Materialien die stark schmirgelnde Bestandteile enthalten, Glasuren mit groben Bestandteilen, Abbeizmittel und Laugen, Silikatfarben. Die Verarbeitung dieser Spritzmaterialien kann zu erhöhtem Verschleiß oder zu Korrosionsschäden im Pumpenbereich führen, die nicht von der WAGNER-Garantie gedeckt sind.

Funktionsbeschreibung der Spritzpistole

Die Spritzpistole saugt Spritzmaterialien an. Die Zerstäubung des Spritzmaterials erfolgt luftlos unter Hochdruck über das Drallsystem und die Düsenbohrung.

Vorbereitung des Spritzmaterials

Zur Verarbeitung mit der Spritzpistole müssen die Farben meistens verdünnt werden. Hinweise zur spritzfähigen Verdünnung finden Sie in der folgenden Viskositätstabelle (Viskosität = Zähigkeit der Farbe).

Handhabungs-Tabelle für Viskosität		
Spritzmaterial	**Viskosität:** Auslaufzeit in Sekunden	
		
Lösemittelverdünnbare Lackfarben / Grundierungen	20-35	20-45
Wasserverdünnbare Lackfarben / Grundierungen	20-50	20-60
Kfz-Decklacke	18-22	18-22
Holzschutz-/Desinfektions-/ Pflanzenschutzmittel, Polituren, Beizen, Öle	unverdünnt	
Hammerschlag Effektlacke	25-35	30-45
Aluminiumfarben	20-30	20-30

Messen der Viskosität

Tauchen Sie den Viskositätsbecher (Bild 1) bis über den Rand in das Spritzmaterial. Heben Sie den Messbecher an und messen Sie die Zeit (in Sekunden) bis der Flüssigkeitsfaden abreisst. Vergleichen Sie die gemessene "Auslaufzeit" mit der Viskositätstabelle.

Inbetriebnahme

Vor Anschluss an das Stromnetz achten Sie bitte darauf, dass die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild (seitlich an der Spritzpistole) identisch ist.

1) Verdünnen Sie das Spritzmaterial entsprechend der obenstehenden Tabelle.
2) Stellen Sie den Behälter auf eine Papierunterlage und füllen Sie das spritz fertige Spritzmaterial ein.

Achtung! Betreiben Sie die Spritzpistole nicht ohne Spritzmaterial im Behälter, da dies zu erhöhtem Verschleiß der Pumpe führen würde!

3) Positionieren Sie die Spritzpistole auf dem Behälter und drehen Sie den Behälter nach rechts, bis der Behälter fest sitzt (Bild 2, Pfeil).
4) Betätigen Sie den Schalter, um die Spritzpistole in Betrieb zu setzen.

Die Spritzpistole saugt zunächst Spritzmaterial an, danach tritt nach einigen Sekunden das Spritzmaterial aus der Düse. Zur Beschleunigung des Ansaugens drehen Sie den Feineinstellungsknopf auf Maximum.

5) Durch Drehen des Feineinstellungskopfes können Sie die Fördermenge variabel einstellen (Bild 3, Pfeil).

Die Regulierung mit dem Feineinstellungsknopf beeinflusst das Spritzbild in Abhängigkeit vom Spritzmaterial und Verdünnungsgrad.

Spritztechnik

- Das Spritzergebnis hängt entscheidend davon ab, wie glatt und sauber die Oberfläche vor dem Spritzen ist. Deshalb ist die Oberfläche sorgfältig vorzubehandeln und staubfrei zu halten.
- Decken Sie **nicht** zu spritzende Flächen ab. Beachten Sie beim Arbeiten, dass z.B. durch Wind, Farbnebel über größere Distanzen verfrachtet werden kann und dadurch Schäden verursacht werden können.
- Führen Sie auf einem Karton oder ähnlichem Untergrund eine Spritzprobe durch, um die passende Spritzpistoleneinstellung zu finden.
- Halten Sie die Spritzpistole beim Spritzen möglichst waagrecht. Verwenden Sie beim Spritzen nach oben (z. B. einer Decke) oder nach unten (z. B. einer liegenden Türe) die **biegsame Düsenverlängerung** (Bild 4 und 8 Sonderzubehör).
- Beginnen Sie mit dem Spritzen ausserhalb der Spritzfläche und vermeiden Sie Unterbrechungen innerhalb der Spritzfläche.
- Bringen Sie nicht zu viel Farbe in einem Spritzvorgang auf. Beschichten Sie zuerst dünn, um nach flüchtigem Antrocknen nochmals überzuspritzen. Dies ist besonders bei senkrechten Flächen wichtig, damit Farbläufer vermieden werden.
- Der Abstand von der Düse zum Spritzobjekt ist abhängig von der Fördermenge. Beigeringer Fördermenge ist es möglich, sehr nahe an das Spritzobjekt zu gehen. Dabei bleibt der Spitznebel gering.
- Die Führung der Spritzpistole während des Spritzvorganges soll gleichmäßig ausgeführt werden. Beschleunigung oder Verlangsamung während des Spritzvorganges verursachen ein unregelmäßiges Spritzbild, Farbkleckse, Ablaufen der Farbe und Orangenhaut.
- Die Spritzbewegung sollte nicht aus dem Handgelenk, sondern aus dem Arm kommen. Somit bleibt während des Spritzvorganges immer der gleiche Abstand zwischen Spritzpistole und Fläche gewährleistet (Bild 5).
- Um ein optimales Spritzergebnis zu erreichen, sollte die Fläche im Kreuzgang gespritzt werden (Bild 6).

Reinigung und Wartung

Eine sachgemäße Reinigung ist Voraussetzung für den einwandfreien Betrieb des Farbauftragsgerätes. Bei fehlender oder unsachgemäßer Reinigung werden keine Garantieansprüche übernommen.

Achtung! Tauchen Sie die Spritzpistole niemals zur Reinigung in Flüssigkeit!

1) Restliche Farbe aus Farbbehälter entleeren.
2) Entsprechende Verdünnung in Farbbehälter füllen und Gerät ca. zwei Sekunden durchspritzen. **Verwenden Sie zur Reinigung keine brennbaren Materialien.**
3) Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
4) Demontieren Sie die Spritzpistole wie in Bild 9 (Ersatzteile) gezeigt.
5) Reinigen Sie alle verschmutzten Teile gründlich.
6) Montieren Sie die Einzelteile in umgekehrter Reihenfolge.
7) Geben Sie einige Tropfen Öl (z. B. Nähmaschinenöl) in die Ansaug- und Rücklaufbohrung (Bild 7, Pfeil). Schalten Sie die Spritzpistole kurz ein.

Die Spritzpistole arbeitet nur zur vollen Zufriedenheit, wenn sie immer in gereinigtem und konservierten Zustand bis zum nächsten Arbeitseinsatz aufbewahrt wird.

Zubehör W180 P (nicht im Lieferumfang enthalten)	
Benennung	**Best. Nr.**
Farbbehälter mit Deckel	0413 909
Nadelstrahldüse	0209 045
Flexible Düsenverlängerung mit Zerstäuber Für Spritzarbeiten an Decken, liegenden Objekten oder schlecht zugänglichen Stellen z. B. Heizkörper	0046 675

Ersatzteilliste (Abb. 9)		
Pos.	**Benennung**	**Best. Nr.**
1	Ansaugrohr	0413 305
2	Farbbehälter mit Deckel	0413 909
3	Düse 0,8 mm	0046 903
4	Arretiermutter	0413 310
5	Ventil	0209 042
6	Pumpengehäuse	0413 202
7	Kolbenfeder	0033 028
8	Kolben	0198 207
9	Düsenschlüssel	0199 327
10	Viskositätsmeßbecher	0209 058

Behebung von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzpistole summt und arbeitet nicht	• Kolben festgeklebt	→ Pumpe demontieren und reinigen
	• Defekter Antrieb	→ Wenden Sie sich an den Wagner Service
Spritzpistole saugt nicht an	• Kein Ventil in der Pumpe	→ Ventil einsetzen
	• Saugrohr lose in der konischen Bohrung	→ Saugrohr nachschieben
	• Entlüftungsbohrung im Pumpengehäuse verstopft	→ Reinigen
	• Ansaugbohrung (Stutzen) im Pumpengehäuse verstopft	→ Reinigen
	• Spritzmaterial hat zu hohe Viskosität	→ Entsprechend verdünnen
Spritzpistole saugt an, spritzt aber nicht	• Düse verstopft	→ Reinigen
	• Kanäle und Bohrungen im Zerstäuber verstopft.	→ Reinigen
Spritzpistole arbeitet, spritzt aber unregelmäßig	• Spritzmaterial im Behälter geht zu Ende	→ Nachfüllen
	• Spritzpistole wird schräg gehalten, so dass Luft angesaugt wird.	→ Flexible Düsenverlängerung einsetzen
	• Spritzmaterial hat zu hohe Viskosität (zu zähflüssig)	→ Entsprechend verdünnen
	• Feineinstellknopf nicht richtig eingestellt	→ Je nach Spritzmaterial neu einregulieren.
	• Verschlissene Düse	→ Ersetzen
	• Verschlissenes Ventil	→ Ersetzen
	• Falsches Ventil eingesetzt	→ Richtiges Ventil verwenden

Umweltschutz

Das Gerät samt Zubehör und Verpackung sollte einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Geben Sie das Gerät bei der Entsorgung nicht in den Hausmüll. Unterstützen Sie den Umweltschutz und bringen Sie deshalb Ihr Gerät zu einer örtlichen Entsorgungsstelle oder erkundigen Sie sich im Fachhandel.
Farbreste und Lösungsmittel dürfen nicht in die Kanalisation, das Abflusssystem oder den Hausmüll geschüttet werden. Diese sind als Sondermüll separat zu entsorgen. Beachten Sie dazu die Hinweise auf den Produktverpackungen.

Wichtiger Hinweis zur Produkthaftung!

Nach dem seit 01.10.1990 geltenden Produkthaftungsgesetz haftet der Hersteller für sein Produkt bei Produktfehlern uneingeschränkt nur dann, wenn alle Teile vom Hersteller stammen oder von diesem freigegeben wurden, die Geräte sachgemäß montiert und betrieben werden. Bei Verwendung von fremdem Zubehör und Ersatzteilen kann die Haftung ganz oder teilweise entfallen, wenn die Verwendung des fremden Zubehörs oder der fremden Ersatzteile zu einem Produktfehler führt.

2 Jahre Garantie

Die Garantie beträgt 2 Jahre, gerechnet vom Tag des Verkaufes (Kassenbon). Sie umfasst und beschränkt sich auf die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials bei der Herstellung oder Montagefehler zurückzuführen sind oder kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Verwendung oder Inbetriebnahme, sowie selbständig vorgenommene Montagen oder Reparaturen, die nicht in unserer Bedienungsanleitung angegeben sind, schließen eine Garantieleistung aus. Dem Verschleiß unterworfene Teile sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen. Die Garantieleistung schließt den gewerblichen Einsatz aus. Die Garantieleistung behalten wir uns ausdrücklich vor. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät von anderen Personen als dem **WAGNER** Service - Personal geöffnet wurde. Transportschäden, Wartungsarbeiten sowie Schäden und Störungen durch mangelhafte Wartungsarbeiten fallen, nicht unter die Garantieleistungen. Der Nachweis über den Erwerb des Gerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage des Originalbeleges geführt werden. Soweit gesetzlich möglich, schließen wir jede Haftung für jegliche Personen,- Sach- oder Folgeschäden aus, insbesondere, wenn das Gerät anders als für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Verwendungszweck eingesetzt wurde, nicht nach unserer Bedienungsanleitung in Betrieb genommen oder instandgesetzt oder Reparaturen selbständig von einem Nichtfachmann ausgeführt wurden. Reparaturen oder Instandsetzungsarbeiten, die weitergehen als in dieser Bedienungsanleitung angegeben, behalten wir uns im Werk vor.

Im Garantie- bzw. Reparaturfall wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle.

Sehr geehrter WAGNER-Kunde,

unser Service-Zentrum bietet Ihnen die beste Unterstützung durch unsere Hotline, die wir für Sie unter der Telefonnummer **0180 5 59 24 637** (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min) geschaltet haben. Unsere Experten garantieren Ihnen schnelle Hilfe und kompetente Auskunft. Sie geben Tips und Tricks zum Benutzen unserer Produkte.

Email: hotline@wagner-group.com

Translation of the original operating instructions

Congratulations on purchasing your WAGNER spray guns.

You have purchased a proprietary device that requires careful cleaning and care to ensure trouble-free functioning. **Read the operating instructions carefully before using the tool and observe the safety instructions. Keep the operating instructions in a safe place.**

General Safety Instructions

Caution!

Read all the instructions. *Non-observance of the instructions below can cause electric shock, fire and or serious personal injuries. The term "power tool" used below covers both mains-operated power tools (with mains lead) and accumulator-operated power tools (without mains lead).*

1. Work area safety

a) Keep work area clean and well lit. *Cluttered or dark areas invite accidents.*

b) Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. *Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.*

c) Keep children and bystanders away while operating a power tool. *Distractions can cause you to lose control.*

2. Electrical Safety

a) Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. *Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.*

b) Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators. *There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.*

c) Do not expose power tools to rain or wet conditions. *Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.*

d) Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts. *Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.*

e) When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use. *Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*

f) If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply. *Use of an RCD reduces the risk of electric shock.*

3. Personal safety

a) Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. *A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.*

b) Use personal protective equipment. Always wear eye protection. *Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.*

c) Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. *Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.*

d) Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. *A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.*

e) Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times. *This enables better control of the power tool in unexpected situations.*

f) Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. *Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.*

4. Power tool use and care

a) Do not force the power tool. Use correct power tool for your application. *The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.*

b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. *Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.*

c) Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. *Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.*

d) Store idle power tools out of reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. *Power tools are dangerous in the hands of untrained users.*

e) Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use. *Many accidents are caused by poorly maintained power tools.*

f) Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. *Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.*

5. Service

a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. *This will ensure that the safety of the power tool is maintained.*

b) If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or it's service agent or a similarly qualified person in order to avoid a safety hazard.

Safety Instructions for Spray Guns

Attention! Danger of injection
Spray materials emerge from nozzle tips under high pressure.
Never point the spray stream towards human beings or animals.

- Do not use the spray guns to spray flammable substances.
- The spray guns are not to be cleaned with flammable solvents.
- The spray gun is not to be used in work places covered by Ex-protection regulations.
- To avoid the hazard of explosion when spraying, provide for effective natural or artificial ventilation.
- No sources of ignition are to be in the immediate area when spraying, e.g. open flame, cigarettes, sparks, glowing wires and hot surfaces.
- Before carrying out any work on the spray gun, unplug the lead from the power socket.
- Take precautionary measures against potential hazards from the spray liquid and follow any instructions given on containers or laid down by the manufacturer of the liquid.
- Do not spray any liquid of unknown hazard potential.
- Wear a breathing mask and ear protection.

With original WAGNER accessories and spare parts, you have the guarantee that all safety regulations are fulfilled.

Technical Data			
Max. delivery rate:	270 g/min	Container capacity:	800 ml
Max. viscosity:	(runout time) 80 sec.	Double insulation:	⧈
Max. pressure spikes:	150 bar	Pump:	Replaceable
Power source:	230 V, 50 hz	Pump cylinder:	Special steel
Power consumption:	110 W	Piston:	Hard-chrome-plated special steel Ø 5 mm
Round spray nozzle:	0.8 mm	Weight:	1.5 kg
Sound pressure level:* Uncertainty K:	86 dB(A) 4 dB	Sound pressure output:* Uncertainty K:	99 dB(A) 4 dB
Oscillation level:* Uncertainty K:	10.5 m/s^2 1.5 m/s^2		

* Measured in accordance with EN 60745-1

Materials to be used:

Paints and varnishes containing solvents, acrylic enamel paints, water-soluble varnishes, glazes, polishes, wood preservatives, disinfectants, plant protectives, saturants, as well as oils and other watery liquids.

The following spray substances are not suitable for use:

Dispersion and latex paints, materials containing strong abrasives, glazes with coarse particles, strippers and caustic solutions, silicate paints. Use of these spray materials can lead to increased wear or corrosion damage in the pump area, which are not covered by the WAGNER-Guarantee.

Functional Description of the Spray Gun

The spray gun sucks in spray materials. The airless atomisation results when the spray material is pumped at high pressure through the swirl system and the nozzle bore.

Preparing the Spray Material

The paints usually need to be diluted for use with the spray gun. You will find guidelines for sprayable dilutions in the following viscosity table (viscosity = consistency of the paint). You can achieve the correct dilution by using the viscosity test cup.

Handling Table for Viscosity		
Spray Material	**Viscosity:** (Runout time in seconds)	
Thinner-soluble varnishes/ primers	20-35	20-45
Water-soluble varnishes / primers	20-50	20-60
Automobile spray paint	18-22	18-22
Wood preservatives, disinfectants, plant protectants, polishes, strippers, oils	undiluted	
Hammer effect enamel	25-35	30-45
Aluminium paints	20-30	20-30

Measuring the Viscosity

Dip the viscosity test cup (Illus. 1) completely into the spray material. Hold the test cup up and measure the time (in seconds) until the liquid empties out. Compare the measured "runout time" with the Viscosity Table.

Start-up

Before connecting to the mains supply, please be sure that the supply voltage is identical with the value given on the rating plate (on the side of the spray gun).

1) Dilute the spray material according to the above table.
2) Place the container on a sheet of paper and fill it with the prepared spray material.

Attention! Do not operate the spray gun without spray material in the container; this can lead to increased wear of the pump!

3) Position the spray gun on the container and turn the container to the right until the container fits tightly (Illus. 2, arrow).
4) Activate the switch to start up the spray gun.
   First the spray gun sucks in spray material, then after a few seconds the material emerges from the nozzle. To accelerate the intake, turn the fine adjustment button to maximum.

5) By turning the fine adjustment button you can vary the spray amount (Illus.3,arrow).

Regulating with the fine adjustment button influences the spray pattern depending on the spray material and the degree of dilution.

Spray Technique

- The spray result depends heavily on the smoothness and cleanliness of the surface to be sprayed. Therefore the surface should be carefully prepared and kept free of dust.
- Cover areas that are **not** to be sprayed. When working keep in mind that wind, for example, may transport paint mist over great distances and cause damage.
- Test the spray gun on cardboard or a similar surface to find the correct setting.
- When spraying, hold the spray gun in a horizontal position. Use the **flexible nozzle extension** (Illus. 4 and 8, special accessories) for spraying upwards (e.g. a ceiling) or downwards (e.g. an unhinged door laid on the floor).
- Begin spraying outside of the spray area and avoid interruptions inside the spray area.
- Do not apply too much paint during one spraying operation. First apply a thin layer and allow to dry briefly before applying a covering layer. This is especially important with vertical surfaces to avoid paint sags.
- The distance from the nozzle to the object to be sprayed depends on the delivery rate. With a low delivery rate it is possible to go very close to the object. This reduces the amount of spray mist.
- The spray gun should be worked as evenly as possible during the spray operation. Accelerating or slowing down during the spray operation causes an uneven spray pattern, spattering, dripping and orange peel.
- The spray movement should come from the arm, not just from the wrist. This ensures that a uniform distance is maintained between the spray gun and the spray surface during the spray operation (Illus. 5).
- To achieve optimal spray results, spray back and forth over the surface (Illus. 6).

Cleaning and Maintenance

Proper cleaning is the prerequisite for problem-free operation of the paint application device. No warranty claims are accepted in case of improper or no cleaning.

Attention! Never immerse the spray gun in liquid when cleaning.

1) Empty out the remaining paint from the container.
2) Put proper thinner in the container and trigger the sprayer for approx. 2 seconds. **Do not use flammable materials for cleaning purposes.**
3) Pull the main plug out of the socket.
4) Disassemble the spray gun as shown in Illus. 9 (spare parts).
5) Thoroughly clean all soiled parts.
6) Reassemble the parts in reverse order.
7) Put a few drops of oil (e.g. sewing machine oil) in the intake and runback holes (Illus.

7, arrow). Briefly switch on the spray gun.

The spray gun can only operate satisfactorily if it is cleaned and preserved after each use.

Accessories W 180 P (not included in scope of delivery)	
Designation	**Order No.**
Paint container with cover	0413 909
Needle-jet nozzle	0209 045
Flexible nozzle extension with atomiser For spraying ceilings, resting objects or hard-to-reach areas e.g. radiators	0046 675

Spare Parts List (Illus. 9)		
Pos	**Name**	**Order No.**
1	Suction tube	0413 305
2	Paint container with cover	0413 909
3	Nozzle 0,8 mm	0046 903
4	Locking nut	0413 310
5	Valve	0209 042
6	Pump housing	0413 202
7	Piston spring	0033 028
8	Piston	0198 207
9	Nozzle spanner	0199 327
10	Viscosity measuring cup	0209 058

Correction of Malfunctions

Problem	Cause	Remedy
Spray gun buzzes and does not work	• Piston stuck	→ Disassemble pump and clean with thinner
	• Defective drive	→ Please contact Wagner Service
Spray gun does not suck in	• No valve in the pump	→ Insert valve
	• Suction tube loose in the conical bore	→ Adjust suction tube
	• Venting hole in pump housing clogged	→ Clean
	• Intake hole (fitting) in pumphousing logged	→ Clean
	• Viscosity of spray material too high	→ Thin accordingly

Problem	Cause	Remedy
Spray gun sucks in but does not spray	• Nozzle clogged • Ducts and holes in atomiser clogged	→ Clean → Clean
Spray gun works but sprays unevenly	• Spray material in container running out • Spray gun held inclined leading to sucking in of air • Viscosity of spray material too high (too thick) • Fine adjustment button not set correctly • Nozzle worn out • Valve worn out • Wrong valve inserted	→ Refill → Use flexible nozzle extension (see accessories) → Dilute accordingly → Reset according to spray material → Replace → Replace → Use correct valve

Environmental protection

The device and all accessories and packaging have to be recycled in an environmentally friendly manner. Do not dispose of the appliance with household waste. Support environmental protection by taking the appliance to a local collection point or obtain information from a specialist retailer. Leftover paint and solvents may not be emptied into drains, the sewage system or disposed of as household rubbish. It has to be disposed of separately as special waste. Please pay special attention to the instructions on the product packaging.

Important Note regarding Product Liability!

According to an EU directive, the manufacturer is only liable without limitation for faults in the product if all parts come from the manufacturer or have been approved by the manufacturer and have been mounted to the device and are operated properly. If third-party accessories or spare parts are used, the manufacturer is exonerated wholly or partly from his/her liability if use of the third-party accessories or spare parts have caused a defect in the product.

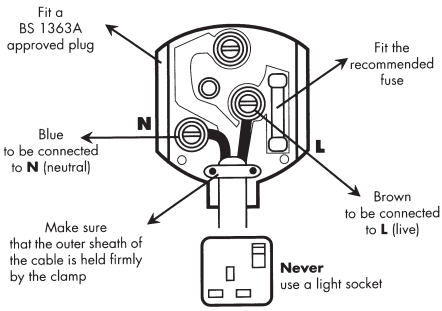
2 years guarantee

The guarantee runs for two years, counting from the date of sale (sales slip). It covers and is restricted to free-of-charge rectification of faults which are demonstrably attributable to the use of faulty materials in manufacture, or assembly errors; or free-of-charge replacement of the defective parts. The guarantee does not cover incorrect use or commissioning or fitting or repair work which is not stated in our operating instructions. Wearing parts are also excluded from the guarantee. The guarantee excludes commercial use. We expressly reserve the right to fulfil the guarantee. The guarantee expires if the tool is opened up by persons other than **WAGNER** service personnel. Transport damage, maintenance work and loss and damage due to faulty maintenance work are not covered by the guarantee. Under any guarantee claim, there must be proof of purchase of the tool through submission of the original receipt. Wherever legally possible, we exclude all liability for injury, damage or consequential loss, especially if the tool has been used for a purpose other than that stated in the operating instructions, commissioned or repaired other than in accordance with our operating instructions or if repairs are performed by someone who is unqualified. We reserve the right to perform any repairs in excess of those stated in our operating instructions. In case of guarantee or repair, please refer to your point of sale.

Warning

If the supply cord of this appliance is damaged, it must only be replaced by a repair shop appointed by the manufacturer, because special purpose tools are required.

Warning: Do not connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug! The wires in this supply cord are coloured in accordance with the following code:



blue = neutral **brown** = live

As the colours of the wires in the supply cord of this appliance may not correspond with the coloured markings identifiying the terminals in your plug, proceed as follows:

- Should the moulded plug have to be replaced, never re-use the defective plug or attempt to plug it into a different 13 A socket. This could result in an electric shock.
- Should it be necessary to exchange the fuse in the plug only use a 5A fuse approved by ASTA in accordance with BS 1362.
- To ensure that the fuse and fuse carrier are correctly mounted please observe the provided markings or colour coding in the plug.
- After changing the fuse, always make sure that the fuse carrier is correctly inserted. Without the fuse carrier, it is not permissible to use the plug.
- The correct fuses and fuse carriers are available from your local electrical supplies stockist.

Traduction du mode d'emploi original

Nos félicitations pour l'achat de votre pistolet de pulvérisation WAGNER.

Vous avez acquis un appareil de marque dont le parfait fonctionnement requiert un nettoyage et un entretien soigneux. **Veuillez lire le mode d'emploi avec attention avant la mise en service de l'appareil et respecter les consigne de sécurité. Rangez soigneusement le mode d'emploi.**

Consignes générales de sécurité

Attention!

Lire toutes les instructions. *Des erreurs lors de l'application des instructions mentionnées dans la suite peuvent provoquer un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures. Le terme utilisé dans la suite d'"outils électriques" se rapporte aux outils électriques fonctionnant sur le secteur (avec câble d'alimentation) et aux outils électriques fonctionnant sur accus (sans câble d'alimentation).*

1. Sécurité du poste de travail

a) Maintenez votre zone de travail propre et veillez à ce qu'elle soit bien éclairée. *Le désordre et le manque d'éclairage des zones de travail peuvent être sources d'accident.*

b) Ne travaillez pas avec l'appareil dans un environnement à risque d'explosion, là où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables. *Les outils électriques génèrent des étincelles, qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.*

c) Maintenez les enfants et les autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique. *Si vous êtes distrait, vous risquez de perdre le contrôle de l'appareil.*

2. Sécurité électrique

a) La fiche de l'appareil doit convenir pour la prise de courant. La fiche ne peut en aucune manière être modifiée. N'utilisez pas d'adaptateur en même temps que des appareils avec protection de terre. *Une fiche non modifiée et des prises de courant appropriées diminuent le risque de choc électrique.*

b) Evitez le contact corporel avec des surfaces mises à la terre, telles que celles de tuyaux de plomberie et de chauffage, cuisinières et réfrigérateurs. *Il existe un risque accru de choc électrique lorsque votre corps est mis à la terre.*

c) Maintenez l'appareil à l'écart de la pluie et de l'humidité. *L'infiltration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.*

d) N'utilisez pas le câble dans un autre but que celui auquel il est destiné, notamment pour porter l'appareil, le suspendre ou pour tirer la fiche de la

prise de courant. *Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives ou de parties d'appareil en mouvement. Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.*

e) Lorsque vous travaillez en extérieur, n'utilisez que des rallonges également adaptées à une utilisation en extérieur. *L'utilisation d'une rallonge appropriée pour l'extérieur diminue le risque de choc électrique.*

f) Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispotif à courant résiduel (RCD).
L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

a) Soyez attentif à ce que vous faites et faites preuve de bon sens lors de l'utilisation d'un outil électrique. N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments. *Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut provoquer des blessures sérieuses.*

b) Portez un équipement de protection personnelle et toujours des lunettes de sécurité. *Le port d'un équipement de protection personnelle tel que masque anti-poussière, gants de protection manuelle, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection auditive, selon la nature et l'utilisation de l'outil électrique, diminue le risque de blessures.*

c) Evitez toute mise en service intempestive de l'appareil. Vérifiez que l'interrupteur est en position "ARRÊT" avant de mettre la fiche dans la prise de courant. *Si vous avez le doigt sur l'interrupteur de l'appareil pendant son transport ou si vous raccordez l'appareil enclenché à l'alimentation électrique, ceci peut conduire à des accidents.*

d) Enlevez les outils de réglage ou la clé à vis avant d'enclencher l'appareil.
Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie d'appareil en mouvement peut être source de blessures.

e) Ne pas se précipiter. Veillez à une position stable et gardez à tout moment l'équilibre. *De la sorte, vous pourrez mieux maîtriser l'appareil en cas de situation inattendue.*

f) Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ni de bijoux. Maintenez les cheveux, les vêtements et les chaussures à l'écart des pièces en mouvement. *Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être saisis par des pièces en mouvement.*

4. Manipulation et utilisation soigneuses des outils électriques

a) Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique approprié pour votre travail. *Avec l'outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.*

b) N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux. *Un outil électrique qui ne se laisse plus mettre en service et hors service est dangereux et doit être réparé.*

c) Retirez la fiche de la prise de courant avant de procéder à des réglages sur l'appareil, de changer des accessoires ou de ranger l'appareil. *Cette mesure de précaution empêche le démarrage intempestif de l'appareil.*

d) Rangez les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants. Ne laissez aucune personne utiliser l'appareil si elle n'est pas familiarisée avec celui-ci ou n'a pas lu ces instructions. *Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.*

e) Traitez l'appareil avec soin. Contrôlez si les éléments mobiles de l'appareil fonctionnent correctement et se coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées au point d'entraver le fonctionnement de l'appareil. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil. *De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.*

f) Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils d'intervention etc. conformément à ces instructions et de la manière prescrite pour ce type particulier d'appareil. Tenez compte à cet effet des conditions de travail et de l'activité à effectuer. *L'utilisation d'outils électriques pour d'autres buts que les applications prévues peut conduire à des situations dangereuses.*

5. Maintenance

a) Faites réparer l'appareil uniquement par du personnel spécialisé qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. *Ceci garantira le maintien de la sécurité de l'appareil.*

b) Si le cordon de raccordement secteur de cet appareil est endommagé, elle doit être remplacée par le fabricant ou son service après-vente ou une personne de qualification similaire, afin d'éviter des dangers.

Consignes de sécurité pour pistolet

Attention: Danger d'injection
Le produit à pulvériser est sous haute pression lorsqu'il sort du gicleur.
Ne pas diriger l'appareil sur les personnes et les animaux !

- Ne pas pulvériser vers des produits inflammables.
- Ne pas nettoyer le pistolet avec des solvants inflammables.
- Ne pas utiliser le pistolet sur les ateliers et bureaux d'usines qui tombent sous le coup de la loi de protection contre les explosions.
- Pendant la projection, toute source d'inflammation est prohibée dans l'entourage, comme par exemple des flammes, cigarettes allumées, étincelles, fils incandescents ou surfaces chaudes.
- Avant tout travail sur le pistolet, débrancher l'appareil.
- Veuillez vérifier et suivre les instructions données sur les pots de peinture ou les recommandations des fabricants de produits.
- Ne pulvériser aucun matériau dont les risques ne sont pas identifiés.
- Il est recommandé de porter un masque de protection et des protections pour les oreilles.

Les accessoires et pièces de rechange de WAGNER remplissent l'ensemble des prescriptions de sécurité.

Caractéristiques techniques			
Débit max.:	270 g/min	Capacité du réservoir:	800 ml
Viscosité max.:	(temps d'écoulement) 80 sec.	Double insolation:	⧈
Pression max.:	150 bar	Corps de pompe:	Interchangeable
Tension:	230 V, 50 hz	Cylindre de pompe:	Acier spécial
Puissance:	110 W	Piston:	Acier spécial chromé dur Ø 5mm
Buse à jet rond:	0,8 mm	Poids:	1,5 kg
Niveau sonore:* Incertitude K:	86 dB(A) 4 dB	Niveau sonore en fonction:* Incertitude K:	99 dB(A) 4 dB
Oscillation:* Incertitude K:	10,5 m/s^2 1,5 m/s^2		

* Mesure effectuée en conformité avec EN 60745-1

Les produits pouvant être utilisés :

Peintures et laques glycéro, peintures acryliques lasures, vernis aquaréthane, produits de traitement du bois, huiles.

Produits non recommandés pour votre pistolet:

Peinture antifooling, peintures à base de résines pliolites, produits décapants, peintures chargées en silices. L'utilisation des produits non recommandés peut entraîner une usure plus importante ou des dégâts dus à la corrosion sur le corps de pompe, qui ne sont pas pris en charge par la garantie WAGNER.

Fonctionnement du pistolet

Le pistolet aspire le liquide ou la peinture à pulvériser. La technique de pulvérisation airless consiste à aspirer le produit par pompage à haute pression et à le propulser hors du calibre de la buse sur le support, par effets de tourbillons.

Préparation des produits

Ces peintures ont besoin d'être diluées avec de l'eau ou du solvant dans le cas d'une application au pistolet. Les critères de dilution figurent dans la table de viscosité ci-contre (elle mesure la vitesse d'écoulement et le niveau de fluidité de la peinture en fonction de sa consistance).

Tableau de mesure de viscosité		
Produits de pulvérisation	**Viscosité:** temps d'écoulement	
Peintures glycéro / laques acryliques	20-35	20-45
Peintures acryliques	20-50	20-60
Vernis de finition pour véhicules	18-22	18-22
Produits de traitement du bois, huiles	Non dilué	
Laque àeffet martelé	25-35	30-45
Peinture aluminium	20-30	20-30

Mesure de la viscosité

Immerger complètement le viscosimètre dans le produit à pulvériser (Illustr. 1). Remonter le viscosimètre et chronométrer le temps (en seconde) qu'il met à se vider. Comparer ce temps avec le tableau de viscosité.

Mise en service

Avant de brancher l'appareil, s'assurer que la tension du secteur correspond bien à celle qui figure sur la plaque indicatrice (sur le côté du pistolet).

1) Diluer le produit selon le tableau de viscosité.
2) Mettre le réservoir sur un papier et remplir le réservoir avec le produit à pulvériser.

Attention ! Ne faites pas fonctionner votre pistolet sans produit de pulvérisation dans le réservoir, sous peine d'user la pompe.

3) Monter le pistolet sur le réservoir. Tourner le pistolet jusqu'à ce que pistolet s'enclenche sur le réservoir (Illustr. 2, flèche).
4) Actionner le bouton pour mettre le pistolet en marche.
   Le pistolet aspire le produit à pulvériser, qui après quelques secondes, jaillit du gicleur.
   Pour accélérer le phénomène d'aspiration, tourner le bouton de réglage au maximum.
5) En tournant le bouton de réglage, le débit de pulvérisation peut être réduit (Illustr. 3, flèche).

La pulvérisation dépend également du produit à pulvériser et du taux de dilution.

Technique de pulvérisation

- Le résultat de la pulvérisation dépendra de la régularité et de la propreté de la surface à traiter. Préparer soigneusement votre surface et enlever toute poussière.
- Recouvrir les surfaces à **ne pas** pulvériser avec du ruban adhésif et du papier journal. Ne pas oublier qu'en cas de vent par exemple, les particules de peinture se déplace et peuvent causer des dégâts.
- Faire un essai de pulvérisation sur du carton ou une autre base du même genre, afin de régler le pistolet comme il faut.
- Quand vous pulvérisez, essayer de garder le pistolet le plus horizontal possible. Pour pulvériser vers le haut (ex. un plafond) ou vers le bas (ex. une porte posée sur le sol, il faut utiliser le raccord **flexible de gicleur** (Illustr. 4 et 8, accessoires).
- Commencer par pulvériser en dehors de la surface à traiter et éviter de vous interrompre au milieu d'une surface.
- Commencer avec un petit débit pour ne pas envoyer trop de peinture en une seule pulvérisation. Il est préférable de commencer par faire une fine couche et de laisser légèrement sécher avant d'en faire une seconde. Ceci est particulièrement important pour les surfaces verticales, vous éviterez des coulures.
- La distance entre le gicleur et l'objet à pulvériser dépend du débit. Avec un petit débit, il est possible de pulvériser de très près. Le brouillard sera infime.
- Pulvériser de façon régulière. Ne pas ralentir ou accélérer la pulvérisation, sous peine d'obtenir des irrégularités, des tâches, des coulures et un aspect granuleux.
- Le mouvement ne doit pas partir du poignet mais du bras, afin de toujours garder la même distance entre le pistolet et la surface à pulvériser (Illustr. 5).

- La meilleure façon de pulvériser, c'est de tenir le pistolet bien horizontalement en le déplaçant de droite à gauche ou inversement, puis de haut en bas (Illustr. 6).

Nettoyage et entretien

Un nettoyage approprié est une condition pour le fonctionnement impeccable de l'appareil d'application de peinture. Nous déclinons tout droit à la garantie en cas d'absence de nettoyage ou de nettoyage inapproprié.

Attention! Ne jamais tremper le pistolet dans un liquide pour le nettoyage.

1) Vider les restes de peinture du réservoir.
2) Mettre du diluant dans le réservoir et pulvériser pendant environ 2 secondes. **N'utilisez aucun matériau combustible pour le nettoyage.**
3) Débrancher l'appareil.
4) Démonter l'appareil selon le dessin 9 (pièces détachées).
5) Nettoyer les pièces détachées séparément.
6) Remonter les pièces après nettoyage.
7) Mettre quelques gouttes d'huile légère (par exemple, de l'huile pour machine à coudre) dans le tube d'aspiration et de refoulement (Illustr. 7, flèche). Mettre le pistolet quelques secondes en marche.

Vous serez toujours satisfait de votre pistolet si vous le nettoyer convenablement après chaque utilisation.

Accessoires W 180 P (pas compris dans la livraison)	
Désignations	**N° commande**
Réservoir supplémentaire avec couvercle	0413 909
Cicleur à jet concentrè	0209 045
Raccord flexible de gicleur Pour peindre les plafonds, des objets à plats ou des endroits difficilement accessibles (ex. radiateurs).	0046 675

Pièces de rechange (Illustr. 9)		
Pos	**Désignations**	**N° commande**
1	Tube d'aspiration	0413 305
2	Réservoir avec couvercle	0413 909
3	Gicleur 0,8 mm	0046 903
4	Ecroût d'arrêt	0413 310
5	Soupape	0209 042
6	Corps de pompe	0413 202
7	Ressort de piston	0033 028
8	Piston	0198 207

Pièces de rechange (Illustr. 9)		
9	Clé à gicleur	0199 327
10	Viscosimètre	0209 058

Elimination des défauts

Problème	Cause	Mesure
Le pistolet ronronne et ne fonctionne pas	• Piston collé	→ Démonter la pompe et nettoyer avec du diluant
	• Entraînement défectueux	→ Veuillez vous adresser au service après-vente Wagner
Le pistolet n'aspire pas	• Pas de soupape dans la pompe	→ Mettre une soupape
	• Rallonge d'aspiration flotte dans le trou conique	→ Ajuster la rallonge d'aspiration
	• Trou d'évacuation d'air dans le carter de pompe bouché	→ Nettoyer
	• Trou d'aspiration (rallonge) dans le carter de pompe bouché	→ Nettoyer
	• Le produit a un taux de viscosité trop élevé	→ Diluer
Le pistolet aspire mais ne pulvérise pas	• Gicleur bouché	→ Nettoyer
	• Canaux et trous dans le pulvérisateur sont bouchés	→ Nettoyer
Le pistolet fonctionne mais pulvérise irrégulièrement	• Il n'y a presque plus de produit de pulvérisation dans le réservoir	→ Remplir le réservoir
	• Le pistolet est tenu incliné, si bien qu'il aspire de l'air	→ Mettre le raccord flexible de gicleur (voir accessoires)
	• Le produit de pulvérisation a un taux de viscosité trop élevé (trop épais)	→ Diluer
	• Bouton à vernier mal réglé	→ Faire un nouveau réglage en fonction du produit de pulvérisation
	• Gicleur usé	→ Le remplacer
	• Soupape usée	→ Le remplacer
	• Vous n'avez pas mis la bonne soupape	→ Utiliser la bonne soupape

Protection de l'environnement

L'appareil, y compris ses accessoires et son emballage, doit être recyclé dans le respect de l'environnement. Ne pas jeter l'appareil dans les ordures ménagères. Protégez l'environnement et amener dès lors l'appareil à un point de recyclage local ou renseignezvous auprès de votre commerçant spécialisé. Les résidus de peinture et de solvant ne doivent pas être versés dans les égouts, le réseau d'évacuation ou les ordures ménagères. Ils doivent être traités à part en tant que déchets spéciaux. Tenez compte à ce sujet des indications sur les emballages des produits.

Indication importante de responsabilité de produit!

En vertu d'un décret de l'Union européenne, si le produit est défectueux, la responsabilité du fabricant n'est engagée sans restriction que si toutes les pièces utilisées sont des pièces d'origine ou des pièces autorisées par le fabricant et si les appareils ont été montés et utilisés de manière appropriée. Le fabricant est partiellement ou intégralement dégagé de sa responsabilité s'il est établi que le défaut du produit est dû à l'utilisation de pièces de rechange et/ou d'accessoires tiers.

Durée de garantie: 2 ans

La durée de garantie s'élève à deux ans, à compter de la date de la vente (bon de caisse). Elle comprend et est limitée à l'élimination gratuite des défauts dus à un vice de matériel ou de fabrication, ou à un remplacement gratuit des pièces défectueuses. L'utilisation ou la mise en service, ainsi que des montages ou réparations effectués et qui ne figurent pas dans nos instructions de service, excluent toute responsabilité. Il en va de même pour des pièces assujetties à l'usure. La garantie ne s'étend pas sur l'utilisation commerciale. Nous nous réservons formellement la fourniture de la garantie. La garantie est exclue si l'appareil a été ouvert par des personnes ne faisant pas partie du personnel de service de **WAGNER**. Des dommages de transport, des travaux d'entretien ainsi que des dommages et dérangements dus à des travaux d'entretien non appropriés ne sont pas couverts par la garantie. Le recours à la garantie ne pourra se faire que contre présentation du bon de caisse. Dans la mesure stipulée par la loi, il est exclu toute responsabilité pour des dommages corporels, matériels ou consécutifs, notamment si l'appareil a été utilisé à des fins non prévues dans les instructions de service, si la mise en service et les réparations n'ont pas été exécutées conformément aux instructions de service ou si des réparations ont été effectuées par une personne non spécialisée. Nous nous réservons l'exécution à l'usine des réparations allant au delà de ce qui est décrit dans les instructions de service. Merci de vous-adressez dans la garantie ou un cas de réparation à votre point de vente.

Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

Hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van uw WAGNER spuitpistool.

U bezit nu een merkproduct, dat voor een storingvrije werking zorgvuldig moet worden gereinigd en onderhouden. **Lees voor inbedrijfstelling van het apparaat de gebruikshandleiding nauwkeurig door en neem de veiligheidsaanwijzingen in acht. Bewaar de gebruikshandleiding zorgvuldig.**

Algemene veiligheidsaanwijzingen

Let op!

Lees alle aanwijzingen goed door. *Fouten bij het opvolgen van hieronder vermelde aanwijzingen kunnen leiden tot elektrische schokken, brand en/ of ernstig letsel. Met het hieronder gebruikte begrip "elektrisch gereedschap" wordt zowel elektrisch gereedschap op netvoeding (met netkabel) bedoeld als oplaadbaar elektrisch gereedschap (zonder netkabel).*

1. Veiligheid op de werkplek

a) Houd de werkplek schoon en goed verlicht. *Wanorde en niet verlichte werkplekken kunnen tot ongevallen leiden.*

b) Gebruik het apparaat niet in een explosiegevaarlijke omgeving met brandbare vloeistoffen, gassen of stof. *Elektrisch gereedschap wekt vonken op die stof of dampen kunnen ontsteken.*

c) Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van elektrisch gereedschap op afstand. *Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het apparaat verliezen.*

2. Elektrische veiligheid

a) De netstekker van het apparaat moet passen in de wandcontactdoos. De stekker mag op geen enkele manier worden gewijzigd. Gebruik geen stekkeradapter voor geaarde apparaten. *Ongewijzigde stekkers en passende wandcontactdozen verminderen het risico van elektrische schokken.*

b) Voorkom contact van uw lichaam met geaarde oppervlakken van b.v. buizen, radiatoren, fornuizen en koelkasten. *Er bestaat een verhoogd risico op elektrische schokken wanneer uw lichaam is geaard.*

c) Houd het apparaat uit de regen en breng het niet in contact met water. *In een elektrisch apparaat binnendringend water verhoogd het risico van elektrische schokken.*

d) Gebruik de netkabel niet voor andere doeleinden, b.v. om het apparaat aan te dragen, op te hangen of om de stekker uit de wandcontactdoos te trekken. Houd de kabel verwijderd van warmtebronnen, olie, scherpe randen of bewegende delen van apparaten. *Beschadigde kabels en kabels die in de war zijn verhogen het risico van elektrische schokken.*

e) Als u met elektrisch gereedschap buiten werkt, gebruik dan uitsluitend verlengsnoeren die ook voor buiten geschikt zijn. *Het gebruik van voor buitengebruik geschikte verlengkabels vermindert het risico van elektrische schokken.*

f) Als het gebruik van het apparaat in een vochtige omgeving niet valt te vermijden, gebruik dan een aardlekschakelaar. *Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico van een elektrische schok.*

3. Veiligheid van personen

a) Wees alert, let op wat u doet en gebruik uw gezond verstand bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik het apparaat niet wanneer u moe bent of onder de invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen. *Eén moment van onachtzaamheid tijdens het gebruik van het apparaat kan leiden tot ernstig letsel.*

b) Gebruik persoonlijke beschermingsmiddelen en draag altijd een veiligheidsbril. *Het gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, antislip veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van type en gebruik van het elektrisch gereedschap, vermindert het risico van letsel.*

c) Voorkom onbedoeld starten van het gereedschap. Verzeker u ervan dat de schakelaar in de stand "UIT" staat, voordat u de netstekker in de wandcontactdoos steekt. *Wanneer u tijdens het dragen van het apparaat een vinger op de schakelaar houdt of het apparaat ingeschakeld op de netvoeding aansluit, kan dit leiden tot ongevallen.*

d) Verwijder afstelgereedschap of moersleutels voordat u het apparaat inschakelt. *Gereedschap of een moersleutel die zich in een draaiend deel van het apparaat bevindt, kan leiden tot letsel.*

e) Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg voor een goede houding en bewaar op elk moment uw evenwicht. *Dan kunt u het apparaat in onverwachte situaties beter onder controle houden.*

f) Draag geschikte kleding. Draag geen loszittende kleding of sierraden. Houd haren, kleding en handschoenen verwijderd van bewegende delen. *Loszittende kleding, sierraden of lange haren kunnen door bewegende delen worden gegrepen.*

4. Zorgvuldige omgang met en gebruik van elektrisch gereedschap

a) Zorg dat u het apparaat niet overbelast. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap. *Met het juiste elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven vermogensbereik.*

b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is. *Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.*

c) Verwijder de stekker uit de wandcontactdoos voordat u afstellingen aan het apparaat uitvoert, accessoires vervangt of het apparaat aan de kant legt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het apparaat onbedoeld wordt gestart.

d) Bewaar elektrisch gereedschap, wanneer het niet wordt gebruikt, buiten bereik van kinderen. Laat geen personen met het apparaat werken die daar niet mee vertrouwd zijn of die deze aanwijzingen niet hebben gelezen. *Elektrisch gereedschap is gevaarlijk wanneer dit door onervaren personen wordt gebruikt.*

e) Onderhoud het apparaat zorgvuldig. Controleer dat bewegende delen correct functioneren en niet klemmen en dat er geen onderdelen zijn gebroken of zodanig beschadigd dat de werking van het apparaat nadelig wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het apparaat repareren. *Veel ongevallen worden veroorzaakt door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.*

f) Gebruik elektrisch gereedschap, accessoires, hulpmiddelen enz. in overeenstemming met deze aanwijzingen en zoals voor dit specifieke type apparaat is voorgeschreven. Houd daarbij rekening met de werkomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. *Het gebruik van elektrisch gereedschap voor ander dan het bedoelde gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.*

5. Service

a) Laat het apparaat uitsluitend repareren door gekwalificeerd technisch personeel en uitsluitend met originele onderdelen. *Daarmee blijft de veiligheid van het apparaat gewaarborgd.*

b) Wanneer het netsnoer van dit apparaat is beschadigd, moet dit door de fabrikant, zijn klantenservice of een gelijkwaardig gekwalificeerd persoon worden vervangen om gevaren te voorkomen.

Veiligheidsaanwijzingen voor spuitpistolen

LET OP! Injectiegevaar:
Het te verspuiten materiaal komt onder hoge druk uit de spuittip.
Straal niet op mensen of dieren richten!

- De spuitpistolen mogen niet worden gebruikt voor het verspuiten van brandbare stoffen.
- De spuitpistolen mogen niet worden gereinigd met brandbare oplosmiddelen.
- De spuitpistolen mogen niet worden gebruikt in bedrijfsruimten die onder het besluit explosiebeveiliging vallen.
- Om explosiegevaar tijdens het spuiten te voorkomen, dient voor een goede natuurlijke of mechanische ventilatie te worden gezorgd.
- Tijdens het spuiten mogen er in de omgeving geen ontstekingsbronnen aanwezig zijn, zoals open vuur, brandende sigaretten, vonken, gloeiende draden en hete oppervlakken.
- Voor alle werkzaamheden aan het spuitpistool (zoals demonteren van de pomp) de stekker uit het stopcontact nemen.
- Neem voorzorgsmaatregelen tegen mogelijke schadelijke gevolgen door het spuiten met vloeistoffen en volg de instructies op de verpakking van het product of opgegeven door de fabrikant van het product.
- Verspuit geen vloeistoffen die mogelijk schade kunnen veroorzaken.
- Gebruik altijd gehoor-en adembescherming.

Met originele WAGNER accessoires en reserveonderdelen heeft u de garantie dat aan alle veiligheidsvoorschriften is voldaan.

Technische gegevens			
Max. opbrengst:	270 g/min	Bekerinhoud:	800 ml
Max. viscositeit:	(Uitlooptijd in seconden) 80 sec.	Dubbel geïsoleerd:	⧈
Max. druk:	150 bar	Pomp:	Uitneembaar
Spanning:	230 V, 50 hz	Pomp cylinder:	Speciaal staal
Vermogen:	110 W	Zuiger:	hard-verchroomd staal Ø 5 mm
Rondstraalsproeier:	0,8 mm	Gewicht:	1,5 kg
Geluidsdrukniveau:* Onzekerheid K:	86 dB(A) 4 dB	Geluidsdrukvermogen:* Onzekerheid K:	99 dB(A) 4 dB
Trillingsniveau:* Onzekerheid K:	10,5 m/s^2 1,5 m/s^2		

* Gemeten volgens EN 60745-1

Verwerkbare materialen:

Oplosmiddelhoudende verven en lakken, Acryl-lakken, met water verdunbare lakken, Lazuurverven, politoerstoffen, houtbeschermingsmiddelen, desinfecterende middelen, bestrijdingsmiddelen tegen planten-ziekten, impregneermiddelen en oliën.

De volgende materialen zijn niet geschikt om te worden verwerkt:

Dispersie- en latexverven, Materialen die sterk schurende bestanddelen bevatten, Glazuren met grove bestanddelen, Afbijtmiddelen en logen, Silicaat verven. Het verwerken van die spuitmaterialen kan een verhoogde slijtage of schade aan de pomp door corrosie tot gevolg hebben, wat niet door de WAGNER-garantie gedekt is.

Werking van het pistool

Het pistool zuigt spuitmateriaal op. De verneveling gebeurt via het Airless procédé; het spuitmateriaal staat daarbij onder hoge druk en wordt in een roterende beweging door de boring van de spuitkop naar buiten geperst.

Voorbereiden van het spuitmateriaal

Om deze lakken te kunnen verspuiten moet deze verdund worden. Gebruikelijk is dat op de meeste verfbussen de spuitverdunning staat vermeld; zo niet raadpleeg uw vakhandelaar of kijk op de bijgesloten viscositeitstabel (viscositeit = dikte van de verf).

Hanleidingstabel voor viscositeit		
Verfmateriaal	**Viscositeit:** Uitlooptijd in seconden	
Oplosmiddelhoudende vernissen/grondverven	20-35	20-45
Water-verdunbare vernissen/ grondverven	20-50	20-60
Autolakken	18-22	18-22
Houtbeschermingsmiddelen, desinfecteringsmiddelen, plantbeschermingsmiddelen, politoeren, oliën	onverdund	
Hamerslag-effektlakken	25-35	30-45
Aluminiumlakken	20-30	20-30

Het meten van de Viscositeit

De viscositeitsbeker (Illus. 1) in de verf onder dompelen. Dan de beker optillen. Met de tyt tot dat de verftstraal ophoudt. Vergelyk deze "uitlooptyd" met de viscositeitstabel.

Ingebruikname

Let op dat voor het ingebruiknemen, het voltage welke achter op de kenplaat van de spuit staat, overeenkomt met hetzelfde te gebruiken voltage.

1) Spuitmateriaal overeenkomstig bovenstaande table verdunnen.
2) Bekerhouder op een papieren onderlegger zetten en vullen met het spuitmateriaal.

Let op! Probeer uw spuitpistool nooit uit zonder verfin de beker, dit verhoogd de kans op slijtage van de pomp!

3) De beker op het spuitpistool draaien, tot de bajonet-sluiting voelbaar vastklikt (Illus. 2, arrow).
4) Schakelaar indrukken, hierdoor treedt het pistool in werking.
   Het pistool zuigt de verf op en perst het door de spuitmond naar buiten. Om het aanzuigproces te versnellen fijnregelknop instellen.
5) Door draaien aan de fijnregelknop wordt de hoeveelheid verf gereduceerd.(Illus.3,arrow)

Het instellen van de fijnregelknop beinvloed het spuitbeeld afhankelijk van het te verspuiten materiaal en hoeveelheid verdunning.

Spuittechniek

- Het resultaat hangt duidelijk af van het object, dit moet glad en stofvrij zijn.
- De vlakken welke **niet** gespoten moeten worden, afplakken met plakband en papier, o.a. ramen, vensters etc.
- Het is aan te bevelen, voordat u tot spuiten overgaat eerst een proef te nemen, op papier of ander materiaal om de juiste spuitafstand te ontdekken.
- Bij het spuiten het verfpistool zo recht mogelijk houden. Bij het spuiten van een plafond (naar boven gericht) of naar beneden (b.v. een deur plat neergelegd) kunt u het **buigzame verlengstuk** (Illus. 4 en 8, toebehoren) gebruiken.
- Nooit direct op het te spuiten object beginnen, maar ervoor en erna eindigen.
- Met een kleine aangemaakte hoeveelheid verf beginnen, om niet zoveel verf tegelijk aan te brengen. Beter is eerste laag dun opbrengen om daarna, wanneer de lak iets opgedroogd is, nog een keer te spuiten. Dit voorkomt lopers doordat de verf te dik gespoten wordt.
- De afstand van de sproeier tot het object is afhankelijk van de spuithoeveelheid. Met een geringe spuithoeveelheid is het mogelijk zeer dichtbij het object te spuiten. Daarbij blijft de spuitnevel zeer gering.
- Het spuiten moet gelijkmatig gebeuren. Vertragen of versnellen veroorzaken een onregelmatig spuitbeeld. Vlekkerig, druipen of een sinaasappeleffekt is dan het re-sultaat.
- Niet vanuit de pols spuiten, maar vanuit de arm (Illus. 5). Omdat er tijdens het spuiten altijd dezelfde afstand tussen het pistool en het object moet zijn.
- De beste methode voor een goed resultaat is kruislings spuiten (Illus. 6).

Reinigen en onderhoud

Deskundige reiniging is een voorwaarde voor een storingsvrij gebruik van het verfopbrengapparaat. Bij niet of ondeskundig uitgevoerde reiniging vervalt elke aanspraak op garantie.

Let op! Dompel het pistool tijdens schoonmaken nooit onder in oplosmiddel.

1) Verwijder de resterende verf uit de beker.
2) Gebruik een geschikt oplosmiddel in de beker en spuit het pistool gedurende 5 seconden door. **Gebruik voor het schoonmaken geen brandbare materialen.**
3) Stekker uit het stopcontact.
4) Demonteer het spuitpistool als afgebeeld in Illus. 9 (reserve onderdelen).
5) Reinig alle onderdelen zeer zorgvuldig.
6) Monteer alle onderdelen weer in omgekeerde volgorde.
7) Wat dunne motorolie (SAE 1540W) of naaimachineolie in aan en afvoeropening spuiten (Illus. 7, arrow). Spuitpistool even laten werken.

Het spuitpistool werkt altijd optimaal, als u ervoor zorgt dat het spuitpistool schoon en klaar voor gebruik is.

Toebehoren W 180 P (niet bij de levering inbegrepen)	
Omscrijving	**Bestel-No.**
Resevebeker met deksel	0413 909
Vlakstraalsproeier	0209 045
Flexibel verlengsproeistuk Voor plafonds, liggende objecten of voor gebruik op moeilijk bereikbare plaatsen.	0046 675

Reserveonderdelenlijst (Afb. 9)		
Pos.	**Benaming**	**Bestelnr.**
1	Aanzuigstuk	0413 305
2	Reservebeker met deksel	0413 909
3	Sproeistuk 0,8 mm	0046 903
4	Afsluitstuk	0413 310
5	Ventiel	0209 042
6	Pomphuis	0413 202
7	Plunjerveer	0033 028
8	Plunjer	0198 207
9	Sproeiersleutel	0199 327
10	Viscositeits Test Cup	0209 058

Verhelpen van storingen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Pistool bromt en werkt niet	• Zuiger zit vast • Defecte aandrijving	→ Pomp demonteren en met verdunner reinigen. → Neem contact op met de Wagner-Service
Pistool zuigt niet op	• Geen ventiel in de pomp • Aanzuigbuis zit los in conische aansluiting • Filter vervuild • Viscositeit van gebruikt materiaal te hoog.	→ Ventiel inzetten. → Schoonmaken → Schoonmaken → Verdunnen volgens viscositeitstabel
Spuitpistool zuigt aan maar spuit niet	• Sproeierkop verstopt • Kanalen en openingen in verstuiver verstopt.	→ Schoonmaken → Schoonmaken
Spuitpistool werkt, maar spuit onregelmatig	• Te weinig verf in de beker • Spuitpistool wordt te schuin gehouden, zuigt valse lucht. • Viscositeit te hoog • Fijnstelknop niet juist ingesteld • Versleten sproeierkoppen • Versleten ventiel • Verkeerd ventiel geplaatst	→ Bijvullen → Gebruik het flexibel verlengstuk → Verdunnen → Bij elk opnieuw te spuiten object opnieuw instellen. → Vernieuwen → Vernieuwen → Gebruik het juiste ventiel

Milieu

Het toestel met toebehoren en verpakking moet milieuvriendelijk gerecycled worden. Deponeer het apparaat niet bij het huisvuil. Bescherm het milieu en lever het apparaat in bij een lokaal inzamelpunt of informeer bij de winkel. Verfresten en oplosmiddelen mogen niet in de riolering, het afvoersysteem of het huisvuil worden gestort. Deze dienen als speciaal afval apart te worden afgevoerd. Neem daarvoor de aanwijzingen op de productverpakkingen in acht.

Belangrijke aanwijzing m.b.t. productaansprakelijkheid!

Op grond van een EU-verordening is de fabrikant alleen volledig aansprakelijk voor zijn product bij productfouten, als alle onderdelen van de fabrikant komen of door de fabrikant zijn vrijgegeven en als de toestellen vakkundig gemonteerd en gebruikt worden. Bij het gebruik van vreemde toebehoren en reserveonderdelen kan de aansprakelijkheid geheel of gedeeltelijk vervallen, als het gebruik van de vreemde toebehoren of vreemde reserveonderdelen tot een productfout leidt.

2 jaar garantie

De garantie bedraagt 2 jaar, gerekend vanaf de dag van verkoop (kassabon). Deze garantie omvat en is beperkt tot het gratis verhelpen van eventuele gebreken, die aantoonbaar te wijten zijn aan het gebruik van niet onberispelijk materiaal bij de fabricage of montagefouten of tot het kosteloos vervangen van de defecte onderdelen. De garantie geldt niet in geval van beschadigingen te wijten aan ondeskundig gebruik of ondeskundige inbedrijfname. De garantie vervalt bij zelfstandig uitgevoerde montages of reparaties, die niet in onze bedieningshandleiding zijn vermeld. De aan normale slijtage onderhevige onderdelen zijn eveneens uitgesloten van garantie. Industriële toepassingen zijn van aansprakelijkheid uitgesloten. Wij behouden ons het recht op garantieclaim uitdrukkelijk voor. De garantie vervalt indien het apparaat door andere personen dan het Wagner-personeel wordt geopend.

Transportschade, onderhoudswerkzaam heden evenals schade en storingen door ondeskundige onderhoudswerkzaamheden zijn uitgesloten van garantie. De garantie geldt alleen als het aankoopbewijs en de volledig ingevulde garantiekaart kunnen worden voorgelegd. Tenzij de Wet anders oordeelt, zijn garantieclaims uitgesloten voor alle persoonlijke ongelukken, materiële schade of verdere schade voortvloeiend uit een schadegeval, in het bijzonder indien het apparaat voor een andere toepassing dan in de bedieningshandleiding beschreven werd gebruikt, niet volgens onze bedieningshandleiding in bedrijf werd genomen of onderhouden, of indien reparaties zelfstandig door niet deskundigen werden uitgevoerd. Wij behouden ons alle reparaties en reparaties in onze werkplaats voor, die buiten het aangegeven bestek van deze handleiding vallen.

Indien het een garantie of reparatie betreft, richt u zich tot de desbetreffende dealer.

(D) CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
2006/42/EG; 2004/108/EG; 2011/65/EU; 2002/96/EG

Angewandte harmonisierte Normen:
EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 50580:2012, EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011, EN 55014-2:1997 + Corrigendum 1997 + A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 62233:2008

(GB) CE Declaration of Conformity

We declare under sole responsibility that this product conforms to the following relevant stipulations:
2006/42/EC; 2004/108/EC; 2011/65/EU; 2002/96/EC

Applied harmonised norms:
EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 50580:2012, EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011, EN 55014-2:1997 + Corrigendum 1997 + A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 62233:2008

(F) CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre responsabilité que ce produit est en conformité avec les réglementations suivantes :
2006/42/CE; 2004/108/CE; 2011/65/UE; 2002/96/CE

Conforme aux normes et documents normalisés :
EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 50580:2012, EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011, EN 55014-2:1997 + Corrigendum 1997 + A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 62233:2008

(NL) CE Conformiteitsverklaring

Wij verklaren dat dit product voldoet aan de volgende normen:
2006/42/EG; 2004/108/EG; 2011/65/EU; 2002/96/EG

En normatieve dokumenten:
EN 60745-1:2009+A11:2010, EN 50580:2012, EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011, EN 55014-2:1997 + Corrigendum 1997 + A1:2001 +A2:2008, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 62233:2008

i.V. T. Jeltsch
Senior Vice President
Global Product Strategy & Planning

i. V. J. Ulbrich
Vice President Engineering

Dokumentationsverantwortlicher
Responsible person for documents
Responsable de la documentation
Documentatieverantwoordelijke

WAGNER® J. Wagner GmbH Otto-Lilienthal-Str. 18 D-88677 Markdorf

D
J. Wagner GmbH
Otto-Lilienthal-Str. 18
D-88677 Markdorf
☎Hotline 0180 5 59 24 637
🖷 +49/ (0) 75 44/ 505-1169

B
WSB Finishing Equipment
Veilinglaan 56-58
1861 Meise-Wolvertem
☎ +32/2/2 69 46 75 🖷 +32/2/2 69 78 45

F
Wagner France S.a.r.l.
12 Avenue des Tropiques
Z.A. de Courtaboeuf
91978 Les Ulis Cedex
☎ 0 825 011 111 🖷 +33 (0) 1 69 81 72 57

DK/S
Wagner Spraytech
Scandinavia A/S
Helgeshøj Allé 28
DK-2630 Tåstrup
☎ +45/43 27 18 18 🖷 +45/43 43 05 28

CH
J. Wagner AG
Industriestraße 22
9450 Altstätten
☎ +41/71/7 57 22 11 🖷 +41/71/7 57 23 23

SK
E-Coreco SK s.r.o.
Kráľovská ulica 8/7133
927 01 Šaľa
Slovenská republika
☎ +421948882850 🖷 +421313700077

NL
WSB Finishing Equipment BV
De Heldinnenlaan 200
3543 MB Utrecht
☎ +31/30/2 41 41 55 🖷 +31/30/2 41 17 87

GB
Wagner Spraytech (UK) Ltd
Opus Park
Moorfield Road
Guildford Surrey GU1 1SZ
☎ +44 (0) 1483 454666 🖷 + 44 (0)1483 454548

CZ
E-Coreco s.r.o.
Na Roudné 102
301 00 Plzeň
☎ +420 734 792 823 🖷 +420 227 077 364

E
Makimport Herramientas, S.L.
C/ Méjico nº 6
Pol. El Descubrimiento
28806 Alcalá de Henares (Madrid)
☎ 902 199 021/ 91 879 72 00 🖷 91 883 19 59

SLO
Adresa servisa:
GMA Elektromehanika d.o.o.
Cesta Andreja Bitenca 115,
Ljubljana 1000/Slovenija
☎ +386(1)/583 83 04 🖷 +386(1)/518 38 03

H
Magyarországi szerviz
Hondimpex KFT.
Kossuth L. u. 48-50
8060 Mór
☎ +36(-22)/407 321 🖷 +36(-22)/407 852

PL
PUT Wagner Service
ul. E. Imieli 27
41-605 Swietochlowice
☎ +48/32/346 37 10 🖷 +48/32/346 37 13

HR
Adresa servisa:
EL-ME-HO
Horvatinčićev put 2
10436 Rakov Potok/Kroatien
☎/🖷 +385(-1)65 86 - 028

AUS
Wagner Spraytech
Australia Pty. Ltd.,
14-16 Kevlar Close,
Braeside, VIC 3195/Australia
☎ +61/3/95 87 20 00 🖷 +61/3/95 80 91 20

www.wagner-group.com

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Not responsible for errors and changes.
Sour réserves d'erreurs et de modifications.
Fouten en wijzigingen voorbehouden.

Part. No. 0413871 04/2015_RS
© Copyright by J. Wagner GmbH